**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 100 (1982)

**Heft:** 40

**Sonstiges** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

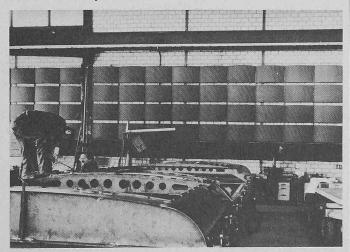
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Wettbewerbsausstellungen

Gemeindeverband Bezirksspital Belp	Bezirksspital und Altersheim Belp, PW	Singsaal des Schulhauses Mühlematt, Belp (Strasse 40/1981 nach Gerzensee), 9. bis 20. Oktober, Montag bis Freitag von 17 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag von 10	folgt
		bis 12 Uhr	

### Aus Technik und Wirtschaft

#### Lärmschutz mit System



Flachabsorber SAF/X-04 bei der praktischen Anwendung in einer lärmintensiven Kesselschmiede

Aktiver Schallschutz ist nicht nur eine rein technische Angelegenheit, sondern kann auch bei der Gestaltung von Objekten und damit des Arbeitsplatzes mitentscheidend sein. Dies zeigt die konsequente Anwendung des neuen Absorber-Schallschutzsystems der Firma Carl Sigerist. Die Flachabsorber SAF/ X-04 und Rundabsorber SAR/X-04 eignen sich, dank ihrer vielfältigen Möglichkeiten, für nahezu alle Bereiche, in denen Luftschall reduziert werden muss

Das neue Absorbersystem ist daher insbesondere für Industrie und Gewerbe sehr gut geeignet.

### **Firmennachrichten**

#### 100 Jahre Zementfabrik K. Hürlimann Söhne AG, Brunnen

(bm). Im Jahr 1882 gründete Karl Hürlimann-Camenzind, Architekt und Bauunternehmer, an der Axenstrasse in Brunnen ein Geschäft zur Herstellung von Kalk. Die Nachfrage stammte damals vom Bau der Gotthardbahn, wo man auf Import aus Frankreich und Italien angewiesen war. 1897 begann die Zementherstellung und beträgt heute 140 000 t/Jahr.

Im Jahr 1960 wurde die Zementbrennerei auf einen kohlebefeuerten Drehofen (System Lepol) umgestellt, der bereits 1963 auf Schweröl umgebaut wurde. Seit 1981 wird aber wieder mit Kohle gebrannt. Der Bedarf (18000 t/Jahr) wird mit amerikanischer Feinkohle gedeckt.

Neben Zement (ca. 70% des Umsatzes) produziert die Firma heute mit ihren 120 Mitarbeitern noch Kalk, Bausteine (z.B. den Isolierstein «Casatherm»), Pflaster- und Rasengittersteine sowie Filterplatten. Zusätzlich betreibt sie ein Schotterwerk.

Das beidseitig genoppte Absorptionsmaterial (innen mit Stahldrahteinlagen verstärkt) ist in den Farben orange, grün und beige lieferbar. Technische Gutdurchgeführte achten über Lärmuntersuchungen Schallabsorpausgezeichnete tionsgrade auf. Bei einer Distanz zur Wand von etwa 25 cm sind auch tief- und mittelfrequent sehr gute Schallabsorptionseigenschaften vorhanden. Die Rundabsorber werden aufgrund ihres geringen Platzbedarfes vor allem dort verwendet, wo freie Zugänglichkeit oder Lichteinfall

gewährleistet sein muss. Sie bieten annähernd die gleichen Dämmungswerte wie die der universell an freien Flächen im Wand- und Deckenbereich montierbaren Flachabsorber. Bei der Montage kann praktisch auf alle räumlichen und lärmtechnischen Gegebenheiten eingegangen werden. Bei einer Schallpegelerhöhung kann ohne Mehrkosten jederzeit die Absorptionsfläche durch Einhängen weiterer Absorber erhöht werden.

Carl Sigerist AG 8207 Schaffhausen

## <u>Weiterbildung</u>

#### Probabilistische Modelle für betriebliche Entscheidungen

Ein Einführungskurs an der ETH Zürich

Vom 18. bis 22. Okt. 1982 führt das Institut für Operations Re-search der ETH Zürich einen Einführungskurs zum obengenannten Thema durch.

Mit der enormen Steigerung der Leistungsfähigkeit von mittleren und kleinen Computeranlagen hat auch deren Verbreitung in Wirtschaft, Technik und Verwaltung stark zugenommen. Damit sind in diesen Bereichen günstige Voraussetzungen geschaffen für eine vermehrte Verwendung von mathematischen Methoden bei der Lösung von Planungs- und Entscheidungsproblemen.

Der Einführungskurs richtet sich deshalb an potentielle Anwender, d.h. Fachleute aus der Praxis, die in der einen oder anderen Form mit Planungs- und Entscheidungsaufgaben konfrontiert sind. Die Berücksichtigung des Zufalls bei betrieblichen Entscheidungen bereitet erfahrungsgemäss grössere Schwierigkeiten. Dennoch stösst der Praktiker häufig auf Aufgaben, bei denen der Einfluss des Zufalls nicht vernachlässigt werden sollte. Erwähnt seien einige im Kurs zur Sprache kommende Problemkreise wie Vorhersage,

Angewandte Bauphysik

Der ITA-Spezialkurs «Ange-

wandte Bauphysik» befasst sich

mit den aktuellen Themen Wär-

me- und Schallschutz sowie Ver-

meidung von Bauschäden nach

SIA-Normen und -Empfehlun-

Kenntnisse über die verschiede-

nen bauphysikalischen Anforde-

rungen, die heute an ein Bau-werk gestellt werden, muss nicht

Lagerhaltung, Qualitätskontrolle, Warteschlangen usw. Mit Absicht hat in diesem Kurs Anschaulichkeit vor mathemati-scher Theorie den Vorrang, so dass nur Grundkenntnisse in Algebra, Differential- und Integralrechnung, aber keine Vor-kenntnisse in Wahrscheinlichkeitsrechnung vorausgesetzt werden.

Ziel des viertägigen Kurses ist es, die Teilnehmer anhand zahlreicher, konkreter Beispiele, die teilweise mit Hilfe eines Kleincomputers gelöst werden, mit den grundlegenden Begriffen, Überlegungen und Lösungsverfahren (analytische Methoden. dynamische Optimierung, Simulation) vertraut zu machen. So soll der Kurs die Teilnehmer in die Lage versetzen, in ihrem Wirkungsbereich die Möglichkeiten für die Verwendung quantitativer Methoden zu erkennen, die Methoden in einfachen Fällen anzuwenden oder Studien, die solche enthalten, besser zu verstehen.

Detailliertes Programm und Auskunft: Institut für Operations Research, ETH-Zentrum, 8092 Zürich. Tel. 01/256 40 16.

nur der planende Architekt oder Ingenieur besitzen, sondern ebenso der ausführende Unternehmer und die überwachenden Kontrollstellen, wie Baubehörde und Verwaltung. Mit den stark gestiegenen Energiepreisen wird der Wärmeschutz des Gebäudes immer wichtiger; gleichzeitig werden vermehrt Elemente der passiven und aktiven Sonnenenergie-Nutzung verwendet, um den Wärmebedarf eines Gebäudes möglichst gering zu halten.

Der Kurs vermittelt die bauphysikalischen Grundlagen und gibt eine Einführung in das Gebiet der passiven Sonnenenergie-Nutzung. Die einschlägigen SIA-Werke werden anhand von Beispielen erläutert. Der Kursinhalt gliedert sich in folgende Sachgebiete: Wärmehaushalt

des Gebäudes - Verhütung von Bauschäden - einschlägige SIA-Empfehlungen - energiebewusstes Bauen - passive Sonnenenergie-Nutzung.

Nächster Kursbeginn: Montag, 8. November 1982

Auskunft und Anmeldung: Institut für techn. Ausbildung, Schaffhauserstr. 228, 8057 Zürich. Tel. 01/311 58 38.

#### Diplôme européen en sciences de l'environnement

Huit institutions ont signé un accord portant création d'un diplôme européen en sciences de l'environnement. La durée du programme est de deux années académiques après l'obtention d'un diplôme universitaire de fin de deuxième cycle. Il comprend les modules d'enseignement suivants: introduction à la problématique de l'environnement: écologie et environnement; analyse systématique de l'environnement : traitement des données. Les institutions universitaires participant au programme sont les suivantes:

Fondation universitaire luxembourgeoise;

- Université de Metz (France);

Institution européenne d'écologie, Metz (France); Centre universitaire

Luxembourg (Luxembourg); Université de la Sarre, Saar-brücken (RFA);

Université de Trêves (RFA);Université de Kaiserslautern (RFA);

- Institut pour la coopération régionale des régions intracommunautaires Saarbrü-

Informations: Fondation universitaire luxembourgeoise, rue des Déportés 140, B-6700 Arlon, Luxembourg.

#### Abendtechnikum der Innerschweiz, Luzern

Das Abendtechnikum der Innerschweiz (ATIS), in Horw-Luzern, führt im Wintersemester 1982/83 folgende Weiterbildungskurse durch, welche allen Fachleuten und Interessenten offenstehen:

- Vortragsreihe «Mensch -Umwelt Zukunft»
- Grundlagen der Digitalelektronik
- Grundkurs Mikrocomputertechnik
- 4.A Einführung in die Programmierung von Compu-

Mitalied SIA\* (40% Rabatt)

- 4.B Vertiefung der Programmiertechniken
- Mikrocomputer-Programmierung in Assembler
- Übertragung digitaler Signale
- Projekt-Management Schweissgerechtes Kon-
- struieren Abfallwirtschaft - Entsorgung und Wiederverwertung
- 10.A Landwirtschaft und Gewässerschutz
- 10.B Grundwasserfassung und Pumpversuch

## Bestellung

SIA-Empfehlung 180/4 «Energiekennzahl» (neu), 20 S.	Fr. 32		*bzw. im SIA-Büroverzeichnis eingetragen	
			Nichtmitglied	
SIA-Empfehlung 181/3 «Schallschutz in Bauten: Heizungs-, Lüftungs- Klimaanlagen» (neu), 24 S.	und Fr. 32			
SIA-Empfehlung 381/3 «Heizgradtage der Schweiz» (neu), 26 S.	Fr. 38		Name:	
			Adresse:	
SIA-Empfehlung 384/2			PLZ/Ort:	
«Wärmeleitungsbedarf von Gebäuden», 76 S. und	Fr. 100.–		Datum:	
384/21: Anwendungsbeispiel und Formular	Fr. 10		Unterschrift:	

- Steuerrecht
- Rechtsprobleme beim Bauen
- 13. Das Bauen - Einführungskurs für Bauherren
- Kantonale Wärmeschutzverordnung und ihre Handhabung
- Wärmedämmung Dampfdiffusion
- Aktuelle Energieprobleme im Hochbau
- Werkvertrag und Auftrag nach OR und den SIA-Normen
- Erfahrungsaustausch über SIA-Normen

Ausführliche Kursprogramme und Anmeldeformulare können beim Sekretariat des ATIS angefordert werden. Kursort ist nach Möglichkeit das Technikum in Horw-Luzern. Das Kurslokal wird mit der Anmeldebestätigung bekanntgegeben. Das Kursgeld ist zahlbar 2 Wochen nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf PC-Konto 60-145 30. Die Anmeldungen haben bis zu folgenden Terminen zu erfol-

Kurs Nr. 1, 2, 3, 4.A, 7, 9, 13, 14, 15: bis 5. Oktober 1982

Kurs Nr. 8, 10.A, 18: bis 10. November 1982

Kurs Nr. 4.B, 5, 6, 11, 12, 16, 17: bis 10. Dezember 1982

Kurs Nr. 10.B: bis 5. Januar 1983

Folgende Kurse haben eine beschränkte Teilnehmerzahl: Kurs Nr. 2, 3, 5

Weitere Auskünfte: Abendtechnikum der Innerschweiz, Technikumstrasse, 6048 Horw, Tel. 041/47 16 16 / 17.

# Kongresse

#### Renforcement des structures de bâtiment - diagnostic et thérapie

29 et 30 septembre 1983 à Venise

Ce colloque est organisé par l'Association Internationale des Ponts et Charpentes. Il aura lieu le 29 et 30 septembre 1983 à la Fondation Cini, île de San Giorgio, Venise.

Le Colloque s'adresse aux ingénieurs, architectes, chercheurs, représentants des administra-tions et maîtres de l'œuvre et à tous ceux qui sont concernés ou intéressés par les aspects techniques de la rénovation et de l'amélioration des bâtiments ainsi que de la restauration de monuments historiques. Les articles peuvent être soumis en français, anglais ou allemand. Des résumés seront préparés dans les trois langues. Les séances se dérouleront en langue anglaise; il n'y aura pas de traduction simultanée.

Toute personne intéressée à participer au Colloque est invitée à envoyer son inscription provisoire au Secrétariat de l'AIPC, à Zurich, avant le 1er novembre 1982. L'invitation finale sera envoyée en février 1983.

#### Appel aux communications

Les participants souhaitant présenter une communication sont invités à faire parvenir au Comité Scientifique (Milan, italie) avant le 1er novembre 1982, sept copies d'un résumé d'une ou deux pages, ainsi qu'un bref curriculum vitae, soulignant l'expérience de l'auteur en relation avec le sujet du Colloque. Le résumé présentant les raisons et les buts de la communication doit permettre la présélection de contributions originales par le Comité Scientifique. Le résumé possède un titre et une référence à l'une des sessions 2, 3 ou 4, pour laquelle il est soumis.

La décision sur les résumés, appropriés considérés

## Stellenvermittlung SIA/GEP

Stellensuchende, die ihre Kurzbewerbung in dieser Ruveröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP), ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/690070. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert. Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, zu richten.

Dipl. Architekt ETH/SIA, 1949, Schweizer, Deutsch, Französisch, Englisch, Geschäftsführer in mittlerem Architekturbüro/Generalunternehmung, sucht verant-wortungsvolle und ausbaufähige Stelle als Projektleiter im Raum Zürich. Eintritt nach Vereinbarung. Chiffre 1542.

Dipl. Architekt ETH/SIA, 1954, Schweizer, Deutsch, Französisch, Spanisch, Englisch, 2½ Jahre Praxis in Planung und Projektierung, 1 Jahr Praxis in Spanien, sucht Anstellung in Architekturbüro, Raum Zürich, für Projektierung und Ausführung. Ab 1. Januar 1983. Chiffre 1543.

Dipl. Bauingenieur ETHZ, Indonesier, sisch, Deutsch, Englisch, mit Vertiefungsrichtung in Konstruktion und Wasserbau, sucht Halbtags- evtl. Ganztagsstelle. Eintritt ab sofort. Chiffre 1544.

thèmes du Colloque, sera prise le 1er décembre 1982. L'article prêt à l'impression, préparé conformément aux directives de l'AIPC, devra être transmis au Secrétariat de l'AIPC avant le 31 mars 1983 (l'original et trois copies). Les communications proposées pour le Colloque seront alors choisies définitivement et seront publiées dans le Rapport Final. Le Comité Scientifique fera une sélection des communications qui seront présentées lors des séances du Colloque.

#### Objectifs du colloque

L'objectif principal du Colloque est de diffuser les techniques appropriées pour le renforcement des structures, par la présentation et la discussion de leurs aspects méthodologiques princi-

- étude des symptômes des endommagements ou de la détérioration (diagnostic)

- analyse structurelle du bâtiment endommagé et contrôle de sa sécurité après réparation ou renforcement
- techniques de réparation et de renforcement (thérapie)

Le Colloque comprendra une première session de caractère général, avec trois exposés de conférenciers invités, et trois sessions pour la présentation des articles et la discussion des thèmes du Colloque. Des contributions pourront être faites également sous la forme de panneaux d'exposition (posters).

Des informations complémentaires peuvent être obtenues auprès de Colloque AIPC - Venise, Comités scientifiques et d'organisation, Groupe italien de l'AIPC, c/o Dipart. Ing. Strutturale, Piazza Leonardo da Vinci 32, I-20133 Milan, Italie; Secrétariat de l'AIPC, ETH-Hönggerberg, CH-8093 Zurich, Suisse.



Bitte mit 40 Rp. frankieren



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein Postfach

8039 Zürich